

## „Wir gestalten lebendige Dörfer“ – Bildungsausschüsse in Aktion 2018

Vom „Plapperstoan“ in Dorf Tirol bis zu den „Wilden 60er Jahren“ in Lana zu den n.c.kaser Klassentreffen in Vernur/Riffian. Bildung „einfach machen“, einfach tun, verständlich vermitteln – dies ist Alltag bei vielen Bildungsaktionen, von den Bildungsausschüssen in Südtirols Dörfern. 136 gibt es insgesamt in unserem Land, nur in unserem Land. Die Nachbarn rundum Südtirol beneiden uns, um diese Form der unterstützten und gesetzlich getragenen Dorfbildung. Bereits seit den 80ziger Jahren werden von den, allesamt freiwillig geführten, ehrenamtlichen Vereinen, niederschwellige, nachvollziehbare, verständliche, gesellschaftspolitisch relevante Bildungsaktionen und Veranstaltungen organisiert. Mal ist es eine Ausstellung, ein solidarisches Frühstück am Dorfplatz, ein Gasthausgespräch, ein Vereinsstammtisch, ein Bildungsüberfall in der Bäckerei, am Christkindlmarkt oder am Recyclinghof, ein Stammtisch im LKW-Anhänger im Kulturgrund in Marling, eine Lesung am Knottenkino, ein Wohnzimmerkonzert, eine Performance in der Industriezone von Lana, ein Kreativworkshop im Bunker auf der Töll, eine 30 Jahr-Feier im Widum von St. Pankraz, eine Aktion für Pendler an den Bushaltestellen in Ulten, ein Poetry Slam in Schenna, ein philosophisches Kaffee im Dorfgasthaus von Proveis etc. etc.

8 Betreuer/Betreuerinnen sind im Auftrag des Amtes für Weiterbildung unterwegs. Im ganzen Land, in den Dörfern Südtirols koordinieren, vernetzen, betreuen, begleiten, motivieren sie ehrenamtliche Freiwillige in den Bildungsausschüssen



*Betreuer und Betreuerinnen der 136 Bildungsausschüsse in Südtirol v.l.n.r. Markus Breitenberger (Burggrafenamt), Ludwig Fabi (Vinschgau), Brigitte Schrott (Salten-Schlern), Irmgard Pörnbacher (Pustertal), Hubert Bertoluzza und Helga Girardi (Amt für Weiterbildung), Marion Maier (Überetsch-Unterland), Stephan Ploner, Matthias Oberbacher, Marion Perathoner (Gröden)*

vor Ort und gestalten „lebendige Dörfer“. Im Jahr 2018 haben, wie so oft in den letzten Jahren, viele Bildungsausschüsse neben ihrer alltäglichen Vernetzungs- und Koordinierungstätigkeit spannende Dorf-Bildungs-Aktionen-Projekte

geplant. 23 an der Zahl in ganz Südtirol, 8 davon im Burggrafenamt. Dort betreut Markus Breitenberger, Erwachsenenbildner aus Ulten, seit nunmehr über 10 Jahren die 22 Bildungsausschüsse.